



Empowers Entrepreneurs. And Investors.

Inhalt

IFRS

Gesamtergebnisrechnung _04

Bilanz _05 + 06

Eigenkapitalveränderungsrechnung _07

Kapitalflussrechnung _08

Anhang _09

Entwicklung des Anlagevermögens _22

HGB

Bilanz _24 + 25

Gewinn- und Verlustrechnung _26

IFRS

**Zwischenabschluss
zum 30. Juni 2024**

IFRS Gesamtergebnisrechnung für das erste Halbjahr 2024

in TEUR	Anhang	1. HJ 2024	1. HJ 2023
Umsatzerlöse	3.1	258	937
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzanlagen und Wertpapieren	4.2	49	198
Buchwertabgang aus dem Verkauf von Finanzanlagen und Wertpapieren	4.2	-34	-78
Erträge aus der Fair-Value-Bewertung	3.2	11.271	0
Aufwendungen aus der Fair-Value-Bewertung	3.2	-181	-8.504
Erträge aus Beteiligungen und Wertpapieren	3.3	394	1.450
Sonstige betriebliche Erträge	3.4	123	77
Personalaufwendungen	3.5	-776	-644
Sachaufwendungen	3.6	-707	-503
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	3.7	-84	-80
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-1	-3
Operatives Ergebnis (EBIT)		10.312	-7.152
Zinsen und ähnliche Erträge	3.8	148	128
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.8	-485	-39
Ergebnis vor Steuern		9.975	-7.063
Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.9	-99	-70
Periodenergebnis		9.876	-7.133
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien (unverwässert)	3.10	8.410.265	5.451.670
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien (verwässert)	3.10	8.410.265	5.451.670
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR		1,17	-1,31
Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR		1,17	-1,31

IFRS Bilanz zum 30. Juni 2024

Aktiva

in TEUR	Anhang	30.06.2024	31.12.2023
A. Langfristiges Vermögen			
I. Immaterielle Vermögenswerte	4.1	23	23
II. Sachanlagen	4.1	817	896
III. Finanzanlagen	4.2	180.431	162.407
IV. Aktive latente Steuern	4.3	123	148
Gesamt		181.394	163.474
B. Kurzfristiges Vermögen			
I. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.4	2	2
II. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.4	17	258
III. Sonstige Vermögensgegenstände	4.4	1.140	59
IV. Ertragssteuerforderungen	4.4	1.376	1.556
V. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.5	3.919	10.424
Gesamt		6.454	12.299
BILANZSUMME		187.848	175.773

IFRS Bilanz zum 30. Juni 2024

Passiva

in TEUR	Anhang	30.06.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital	4.6		
I. Gezeichnetes Kapital		8.410	8.410
II. Kapitalrücklage		74.493	74.447
III. Gewinnrücklage		98.423	98.423
IV. Verlustvortrag / Gewinnvortrag		-24.898	-45.023
V. Periodenergebnis		9.876	20.125
Gesamt		166.304	156.382
B. Langfristige Schulden			
I. Latente Steuern	4.3	1.600	1.547
II. Langfristige Rückstellungen	4.7	43	43
Gesamt		1.643	1.590
C. Kurzfristige Schulden			
I. Steuerrückstellungen		480	469
II. Sonstige Rückstellungen	4.7	257	790
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.8	41	202
IV. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.8	17.926	14.936
V. Sonstige Verbindlichkeiten	4.8	1.197	1.404
Gesamt		19.901	17.801
BILANZSUMME		187.848	175.773

IFRS

Eigenkapitalveränderungsrechnung
für das erste Halbjahr 2024

2024

in TEUR	Anhang	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	NBRL	Gewinn- rücklage	Gewinn-/ Verlust- vortrag	Eigenkapital gesamt
Stand 01.01.2024	4.6	8.410	74.447	0	98.423	-24.898	156.382
Periodenergebnis						9.876	9.876
Aktienoptionen 2024			46				46
Gesamtergebnis						9.876	9.876
Stand 30.06.2024	4.6	8.410	74.493	0	98.423	-15.022	166.304

IFRS Kapitalflussrechnung für das erste Halbjahr 2024

in TEUR	Anhang	1. HJ 2024	1. HJ 2023
Periodenergebnis		9.876	-7.133
+ Wertminderung von Finanzinstrumenten des langfristigen Vermögens	4.2	265	8.585
- Werterhöhung von Finanzinstrumenten	4.2	-11.271	0
-/+ Gewinne/Verluste aus Abgängen von Finanzanlagen	3.1/3.2	0	-119
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	4.7	-533	-228
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	3.8	813	17
+/- Abnahme/Zunahme von Forderungen und sonstigen Aktiva	4.1/4.4	150	861
+/- Zunahme/Abnahme des sonstigen Fremdkapitals	4.8	-379	6.246
= Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit		-1.078	8.228
+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen und Wertpapieren	4.2	34	198
- Auszahlungen im Rahmen der kurzfristigen Finanzmitteldisposition	4.4	-1.000	0
- Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen und Wertpapiere	4.2	-6.960	-4.357
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit		-7.927	-4.159
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	4.8	2.500	3.000
- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	4.8	0	-2.067
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		2.500	933
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands		-6.505	5.002
+ Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	4.5	10.424	2.690
FINANZMITTELBESTAND AM ENDE DER PERIODE		3.919	7.693

IFRS Anhang zum 30. Juni 2024

1. Angaben zum Unternehmen

Die Heliad AG hat ihren Sitz in der Ulmenstraße 37-39 in Frankfurt am Main/Deutschland und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 58865 eingetragen.

Die Heliad AG tätigt strategische Investments mit langem Anlagehorizont in marktführende, stark wachsende Technologie-Unternehmen mit dem Ziel, die nächste Wachstumsphase dieser Unternehmen anzustoßen. Als börsennotierte Gesellschaft unterstützt die Heliad AG mit einem starken Team und strategischen Partnern langfristig vor, während und nach einem IPO und ebnet den Weg zu öffentlichen Kapitalmärkten. Dabei erlaubt es die Evergreen-Struktur der Heliad AG, unabhängig von den Einschränkungen üblicher Finanzierungslaufzeiten zu agieren, und bietet Aktionären bereits vor dem IPO einen einzigartigen Zugang zu Marktrenditen, ohne Einschränkungen oder Begrenzungen bezüglich der Größe der Investments und ohne Laufzeitverpflichtung für die Aktionäre.

Die Heliad AG erfüllt die Definition einer Investmentgesellschaft nach IFRS 10, der erstmals auf Geschäftsjahre anzuwenden war, die am oder nach dem 1. Januar 2014 beginnen.

2. Grundlagen des IFRS-Abschlusses

Der einer prüferischen Durchsicht unterzogene, verkürzte Zwischenabschluss per 30. Juni 2024 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und deren Auslegung durch das International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) erstellt. Der IAS 34 (Interim Financial Reporting) wurde beachtet. Von der Möglichkeit der vorzeitigen Anwendung neuer Standards wird kein Gebrauch gemacht.

Die für den Jahresabschluss 2023 zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden für den vorliegenden Zwischenabschluss stetig angewendet.

Der Jahresabschluss enthält Werte, die zulässigerweise unter Verwendung von Schätzungen und Annahmen ermittelt worden sind. Die verwendeten Schätzungen und Annahmen basieren auf historischen Erwartungen und anderen Faktoren wie Planungen und- nach heutigem Ermessen – wahrscheinlichen Erwartungen und Prognosen zukünftiger Ereignisse. Die berücksichtigten Annahmen und Schätzungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Ermittlung des erzielbaren Betrages im Rahmen von Werthaltigkeitstests sowie auf Ansatz und Bewertung von latenten Steuern und Rückstellungen.

Im Geschäftsjahr 2023 wurden zwei Unternehmen mit der Heliad AG zusammengeschlossen: Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA (nachfolgend „Heliad KGaA“ genannt) und deren Komplementärin Heliad Management GmbH.

Die im Zwischenabschluss 2024 aufgestellten Vergleichswerte zum Stichtag 30.06.2023 stellen Bestände der Heliad AG ohne die oben genannten Verschmelzungen dar, da der entsprechende Beschluss im Rahmen der Hauptversammlung der Heliad AG nach dem Stichtag 30.06.2023 gefasst worden ist.

Die Verschmelzung der oben genannten Unternehmen wurde im Jahresabschluss 2023 (Stichtag 31.12.2023) zum jeweiligen Verschmelzungstichtag mit den entsprechenden Verschmelzungseffekten abgebildet.

Die Heliad KGaA wurde mit Verschmelzungstichtag 1. Januar 2023 auf die Heliad AG verschmolzen. Die Eintragung der Verschmelzung im Handelsregister erfolgte am 12. Oktober 2023.

Das Reinvermögen zum Verschmelzungstichtag bei der Heliad KGaA (vor Kapitalerhöhung 2023) betrug TEUR 80.244 und setzte sich im Wesentlichen aus langfristigen Finanzanlagen von TEUR 96.127, Zahlungsmitteln von TEUR 4.644 sowie Verbindlichkeiten und Rückstellungen von TEUR 20.934 zusammen.

Aus der Verschmelzung der Heliad KGaA ergab sich nach Berücksichtigung der erhaltenen Anteile der fremden Dritten an der Heliad KGaA ein Verschmelzungsgewinn von TEUR 31.874, der im Jahresabschluss 2023 unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen wurde.

Die Verschmelzung der Heliad KGaA auf die Heliad AG führte zum Rückgang der Einnahmen der Heliad AG in Höhe von TEUR 53 aus den Dienstleistungsverhältnissen mit der Heliad KGaA.

Die Heliad Management GmbH wurde mit Verschmelzungstichtag 1. April 2023 auf die Heliad AG verschmolzen. Die Eintragung der Verschmelzung im Handelsregister erfolgte am 15. Dezember 2023.

Die Heliad AG als übernehmender Rechtsträger hielt vor Verschmelzung bereits 100 % der Anteile des übertragenden Rechtsträgers Heliad Management GmbH.

Die Verschmelzung der Heliad Management GmbH ergab sich aus der vorangegangenen Verschmelzung der Heliad KGaA auf die Heliad AG und dem damit verbundenen Wegfall ihrer Rolle als persönlich haftende Gesellschafterin und Geschäftsführerin der Heliad KGaA.

Das Reinvermögen zum Verschmelzungstichtag betrug (nach Berücksichtigung des Ergebnisses für das erste Quartal 2023 von TEUR 396) TEUR 1.339 und setzt sich im Wesentlichen aus Wertpapieren von TEUR 51 an der Heliad KGaA, Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen von TEUR 1.353 und Zahlungsmitteln von TEUR 39 sowie Rückstellungen von TEUR 106 zusammen.

Die Heliad AG hielt zum 31. Dezember 2022 Anteile an dem übertragenden Rechtsträger im Wert von TEUR 11.163. Da mit der Verschmelzung der Heliad KGaA auf die Heliad AG auch das Geschäftsmodell der Heliad Management GmbH entfallen ist, wurde eine Abschreibung der Anteile vor Verschmelzung durchgeführt. Aus der Abschreibung und der Verschmelzung ergab sich ein Verlust von TEUR 9.824.

Die Verschmelzung der Heliad Management GmbH auf die Heliad AG führte zum Rückgang der Einnahmen der Heliad AG aus den Personalumlagen in Höhe von TEUR 515 sowie aus den Mietumlagen in Höhe von TEUR 31.

Der IFRS-Zwischenabschluss ist in Euro (EUR) aufgestellt. Soweit nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte auf Tausend Euro (TEUR) gerundet. Aufgrund dieser Darstellung können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Der IFRS-Zwischenabschluss umfasst die Gesamtergebnisrechnung, die Bilanz, die Eigenkapitalveränderungsrechnung, die Kapitalflussrechnung, den Anhang (Notes) sowie den Anlagevermögenspiegel. Die Gesamtergebnisrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Wesentliche Anpassungen der ausgewiesenen Vermögenswerte und Rückstellungen könnten im zweiten Halbjahr des Geschäftsjahres bei folgenden Posten durch eine Neubewertung erforderlich werden:

in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
Anteile verbundene Unternehmen	2.072	1.443
Beteiligungen	104.052	100.889
Wertpapiere	70.199	59.006
Sonstige Ausleihungen	2.254	0
Rückstellungen	299	883

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.1 Umsatzerlöse

Die ausgewiesenen Umsatzerlöse betreffen die von der Gesellschaft gegenüber Tochterunternehmen und Beteiligungen vor allem in den Bereichen Geschäftsführung, Buchhaltung und Marketing erbrachten Dienstleistungen. Weitere bedeutsame Kategorien von Umsätzen liegen nicht vor.

3.2 Erträge und Aufwendungen aus der Fair-Value-Bewertung

Die Erträge und Aufwendungen aus der Fair-Value-Bewertung beinhalten Wertänderungen von Finanzanlagen, die nach IFRS 9 erfolgswirksam zu erfassen sind. Weitere Erläuterungen befinden sich unter dem Punkt 4.2 Zusätzliche Angaben zu den Finanzinstrumenten.

3.3 Erträge aus Beteiligungen und Wertpapieren

Die Erträge aus Beteiligungen setzen sich zusammen aus Erträgen aus erhaltenen Gewinnausschüttungen, unter anderem aus dem bestehenden Ergebnisabführungsvertrag.

3.4 Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen Erträge aus Vergleichsvereinbarungen im Rahmen eines abgeschlossenen Verfahrens.

3.5 Personalaufwendungen

Der Personalaufwendungen beinhalten die Vergütungen der Vorstände und der beschäftigten Mitarbeiter.

Die Arbeitnehmer der Gesellschaft sind im Rahmen der gesetzlichen Altersvorsorge versichert, wobei die laufenden Beitragszahlungen im Zeitpunkt der Zahlung aufwandswirksam erfasst werden. Darüber hinaus bestehen keine Zusagen zur Altersvorsorge.

Die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewertung der Optionen aus dem Aktienoptionsprogramm werden unter den Personalaufwendungen erfasst.

3.6 Sachaufwendungen

Die Sachaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

in TEUR	1. HJ 2024	1. HJ 2023
Administrative Kosten	-451	-262
Verschmelzungskosten	0	-181
Jahresabschluss-, Rechts- und Beratungskosten	-192	-55
Kosten der Hauptversammlung	-64	-5
	-707	-503

3.7 Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

Immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen wurden in Höhe von TEUR 84 (Vorjahr TEUR 80) planmäßig abgeschrieben.

3.8 Zinsen und ähnliche Erträge sowie Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Ausgewiesen werden im Wesentlichen Zinserträge aus Darlehen und Tagesgeldanlage.

In der Ermittlung des Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit der Berichtsperiode sind erhaltene Zinsen in Höhe von TEUR 128 (Vorjahr TEUR 13) und gezahlte Zinsen in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr TEUR 19) berücksichtigt worden.

3.9 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen grundsätzlich laufende und latente Steuern. Die laufenden Ertragsteuern entsprechen der erwarteten Steuerschuld, die aus dem zu versteuernden Einkommen aus der laufenden Periode resultiert.

Die Aufwendungen und Erträge aus latenten Steuern betreffen im Wesentlichen die Bildung bzw. Auflösung passiver latenter Steuern auf die abweichend zur Steuerbilanz vorgenommene Bewertung von Finanzanlagen.

in TEUR	1. HJ 2024	1. HJ 2023
Periodenfremder Steuerertrag/Steueraufwand	-21	43
Steuerertrag/Steueraufwand der Periode	0	-55
Laufender Steuerertrag/Steuerertrag	-21	-12
Latenter Steuerertrag / Steuerertrag	-78	-58
	-99	-70

3.10 Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie ergibt sich wie folgt:

in TEUR	1. HJ 2024	1. HJ 2023
Periodenergebnis	9.876	-7.133
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (unverwässert)	8.410.265	5.451.670
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (verwässert)	8.410.265	5.451.670
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	1,17	-1,31
Verwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	1,17	-1,31

4. Erläuterungen zur Bilanz

4.1 Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

Die immateriellen Vermögenswerte betreffen im Wesentlichen aktivierte Aufwendungen für die Webseite der Heliad AG. Die Nutzungsdauer der immateriellen Vermögenswerte und der Sachanlagen liegt zwischen 3 und 7 Jahren.

Aufwendungen für Forschung und Entwicklung fielen nicht an und wurden daher weder im Aufwand erfasst noch aktiviert. Selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte wurden nicht aktiviert.

Unter der Bilanzposition Sachanlagen werden die Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen in Höhe von TEUR 603 ausgewiesen.

4.2 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen betreffen folgende Posten:

in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.072	1.443
Beteiligungen	104.052	100.889
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.855	1.069
Wertpapiere	70.199	59.006
Sonstige Ausleihungen	2.254	0
	180.431	162.407

Zum Stichtag werden nur die Bestände an Beteiligungen und Wertpapieren in der Bewertungskategorie „ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ geführt.

Die Beteiligungen und Wertpapiere, für die am Bilanzstichtag ein Börsenkurs und regelmäßiger Handel an einer Börse während der Berichtsperiode vorlag, wurden mit diesem Kurs zum Stichtag bewertet (Fair Value-Hierarchie: Stufe 1). Der so ermittelte beizulegende Zeitwert wird weder um Paketzuschläge oder -abschläge für die Veräußerung größerer Aktienpakete noch um Abschläge für Veräußerungskosten gekürzt.

in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
Buchwert börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	70.199	59.006

Aus deren Bewertung resultieren:

in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
Erhöhung des Fair Values börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	11.193	24.901
Minderung des Fair Values börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	0	-253

Die Bewertung der nicht-börsennotierten Beteiligungen, die „ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ sind, erfolgt unter Verwendung von Einflussgrößen, die sich entweder direkt (als Preise) oder indirekt (von Preisen) beobachten lassen (Fair-Value-Hierarchie: Stufe 2). Die Bewertung erfolgt auf Basis von maßgeblichen Vergleichswerten kürzlich zurückliegender Transaktionen für das Geschäftskapital des Portfoliounternehmens (Finanzierungsrunden). Sofern die Beobachtung dieser Einflussgrößen in einem größeren zeitlichen Abstand zum Bewertungsstichtag liegt, erfolgt zum Bewertungsstichtag eine Überprüfung des ermittelten Wertansatzes mittels einer sachgerechten und stetigen Methodik.

Aus deren Bewertung resultieren:

in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
Erhöhung des Fair Values nicht-börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	78	20
Minderung des Fair Values nicht-börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	-181	-32.338

Anteile an Private-Equity-Fonds werden zum Bilanzstichtag anhand der von den Fondsverwaltern zum Vorquartal ermittelten Net-Asset-Values bewertet, wobei ein individueller Abschlag in Höhe von 15 % vorgenommen wird, wenn eine zeitliche Verzögerung bei der Net-Asset-Value Bewertung besteht.

4.3 Aktive und passive latente Steuern

Die aktiven und passiven latenten Steuern ergeben sich im Wesentlichen aus Differenzen aus der Bewertung von Finanzanlagen und der Abzinsung von langfristigen Schulden. Es wurde ein Steuersatz von 31,93 % berücksichtigt.

4.4 Forderungen und sonstige Vermögenswerte

Die ausgewiesenen Forderungen und sonstigen Vermögenswerte haben im Wesentlichen eine Laufzeit von bis zu einem Jahr und werden jeweils zum Nominalwert angesetzt.

4.5 Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Die Guthaben bei Kreditinstituten entsprechen vollständig dem Finanzmittelfonds und bestehen im Wesentlichen aus Kontokorrent- und Tagesgeldkonten.

4.6 Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital beträgt EUR 8.410.265,00 und ist voll eingezahlt. Es besteht aus 8.410.265 Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert von EUR 1,00.

Die Hauptversammlung vom 10. Mai 2024 hat beschlossen, das Grundkapital bis zum 09. Mai 2029 mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals um bis zu insgesamt EUR 4.205.132,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2024), wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann. Die entsprechende Änderung von § 5 Abs. 2 der Satzung wurde am 10. Juni 2024 im Handelsregister eingetragen. Das Genehmigte Kapital 2022 wurde in der Hauptversammlung vom 10. Mai 2024 aufgehoben.

Das Grundkapital der Gesellschaft ist durch den Beschluss der Hauptversammlung vom 10. Mai 2024 um bis zu EUR 3.000.000,00 mit einer Laufzeit der Ermächtigung bis zum 09. Mai 2029 bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2024/I). Die entsprechende Änderung von § 5 Abs. 3 der Satzung wurde am 10. Juni 2024 im Handelsregister eingetragen. Das Bedingte Kapital 2014/I wurde in der Hauptversammlung vom 10. Mai 2024 aufgehoben.

Das Grundkapital der Gesellschaft ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 10. Mai 2024 um bis zu EUR 400.000,00 mit einer Laufzeit der Ermächtigung bis zum 09. Mai 2029 bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2024/II).

Die entsprechende Änderung von § 5 Abs. 4 der Satzung wurde am 10. Juni 2024 im Handelsregister eingetragen. Bezogen auf die bedingten Kapitalerhöhungen hat die Gesellschaft von der Ermächtigung zur Ausgabe von Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen, Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechten mit Options- und/oder Wandlungsrechten zum Stichtag keinen Gebrauch gemacht. Auf Grundlage des o. g. Aktienoptionsprogramms wurden lediglich zum 30.06.2024 dem Vorstand der Gesellschaft 300.000 Optionsrechte zugeteilt.

Das Bedingte Kapital 2014/II wurde in der Hauptversammlung vom 10. Mai 2024 aufgehoben.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage enthält den Betrag, der bei der Ausgabe von Anteilen über den (rechnerischen) Nennwert hinaus erzielt wird (Ausgabe-Agio). In die Kapitalrücklage wird darüber hinaus der aus der Bewertung der ausgegebenen Aktienoptionen resultierende Betrag erfasst.

Gewinnrücklage

Die Gewinnrücklage enthält Ergebnisvorträge aus Vorperioden.

4.7 Rückstellungen

Sonstige langfristige Rückstellungen

Unter den langfristigen Rückstellungen werden die Archivierungsverpflichtungen von TEUR 43 (31.12.2023: TEUR 43) ausgewiesen.

Sonstige kurzfristige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	31.12.2023	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	30.06.2024
Personalkosten	439	-439	0	0	0
Jahresabschluss und Steuerberatung	190	-122	0	26	93
Rückbauverpflichtung	30	0	0	0	30
Aufsichtsratsvergütung	28	-28	0	30	30
Mietnebenkosten	20	0	0	0	20
Urlaub	16	0	0	0	16
Übrige sonstige	67	-12	-1	13	68
	790	-600	-1	68	257

Mit hoher Wahrscheinlichkeit wird es zu einer Inanspruchnahme aller Rückstellungen kommen. In den übrigen sonstigen Rückstellungen sind unter anderem die Rückstellungen für ausstehende Rechnungen enthalten.

Auf das Ergebnis zum Stichtag 30.06.2024 wurden keine Rückstellungen für Steuern vom Einkommen und Ertrag (31.12.2023: TEUR 469) gebildet.

4.8 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die UniCredit Bank AG hat der Heliad AG als Rechtsnachfolgerin der Heliad KGaA eine Kreditlinie über einen Betrag von bis zu EUR 23 Mio. zur Verfügung gestellt. Als Sicherheit wurden bei der UniCredit Bank AG Aktien als Pfand hinterlegt. Zum Stichtag nutzte die Heliad AG diese Kreditlinie in Höhe von TEUR 17.926.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit bis zu einem Jahr und werden jeweils zum Nominalbetrag bzw. in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt. Die Buchwerte dieser Verbindlichkeiten entsprechen aufgrund deren kurzfristiger Art dem beizulegenden Zeitwert (Fair Value).

5. Sonstige Angaben

5.1 Segmentberichterstattung

Der Vorstand der Heliad AG informiert sich als „chief operating decisions maker“ im Sinne des IFRS 8.7 auf Ebene des Gesamtportfolios regelmäßig über die Entwicklung des Unternehmens. Ihre Entscheidungen über die Allokation der Ressourcen treffen die Vorstandsmitglieder ebenfalls auf dieser Ebene.

Rechnungslegungsrelevante Informationen liegen dementsprechend nur für das Unternehmen als Ganzes vor und werden keinen einzelnen Segmenten zugeordnet. Die Heliad AG wird entsprechend als „Single-Segment-Entity“ (SSE) geführt, wodurch sich die finanziellen und sonstigen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit aus den vorliegenden Bestandteilen des Abschlusses entnehmen lassen. Eine Berichterstattung über Geschäftssegmente erübrigt sich daher aus diesen Gründen.

Der Unternehmenswert bestimmt sich wesentlich aus dem Marktwert der Beteiligungen, wie er sich im Eigenkapital nach IFRS niederschlägt. Zentrale Erfolgsgröße für die Steuerung und Kontrolle des Unternehmens ist der Net Asset Value. Es wird auf Punkt 7.8 Kapitalmanagement verwiesen.

Die Heliad AG ist auch im deutschsprachigen Raum tätig; die Erlöse wurden in Deutschland erzielt. Die ausgewiesenen langfristigen Vermögenswerte sind überwiegend in Deutschland gelegen.

5.2 Leasingverhältnisse

Die Heliad AG hat die langfristigen Nutzungsrechte aus einem Büromietvertrag ab 1. September 2022 in Höhe von TEUR 817 aktiviert und berücksichtigt Abschreibungen (TEUR 117 p. a.) gemäß IFRS 16 über die Vertragslaufzeit bis zum August 2029. Zum Stichtag werden daher unter der Bilanzposition Sachanlagen TEUR 603 als Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen ausgewiesen. Die Abschreibungen werden als Abschreibungen auf Sachanlagen im Aufwand erfasst. Aus der Aufzinsung der Leasingverbindlichkeiten, welche sich aus den Barwerten der zukünftigen Zahlungsverpflichtungen ergeben, wurden im Geschäftsjahr Aufwendungen in Höhe von TEUR 18 im Zinsaufwand erfasst. Alle weiteren Mietverträge haben eine kurzfristige Restlaufzeit oder sind von untergeordnetem Wert, sodass keine Aktivierung erfolgte.

5.3 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Ein im April 2017 abgeschlossener Mietvertrag hatte eine Laufzeit bis Dezember 2022. Aus diesem Mietverhältnis besteht zurzeit eine Bankbürgschaft über TEUR 56, die nach der vollständigen Abwicklung des Mietvertrages aufgelöst wird.

Im Geschäftsjahr 2022 wurde ein neuer Mietvertrag mit einer Laufzeit bis August 2029 abgeschlossen. Die daraus resultierenden Mietverpflichtungen belaufen sich zum Stichtag auf TEUR 1.116. Als Mietsicherheit wurde eine Bankbürgschaft über TEUR 50 gestellt.

Darüber hinaus bestehen weitere sonstige finanzielle Verpflichtungen in Höhe von TEUR 27.

Die Resteinzahlungsverpflichtungen für noch nicht eingeforderte Kapitalabrufe der C3 Tech VC I GmbH & Co. KG betragen zum Stichtag TEUR 530 (31.12.2023: TEUR 530).

Die Resteinzahlungsverpflichtungen der Heliad AG als Rechtsnachfolgerin der Heliad KGaA für noch nicht eingeforderte bedungene Einlagen für Anteile an der Personengesellschaft Capnamic United Venturate I GmbH & Co. KG betragen zum Stichtag TEUR 162 (31.12.2023: TEUR 162).

Zum Bilanzstichtag bestanden wie im Vorjahr keine Garantien und Gewährleistungsverpflichtungen bei der Heliad AG.

5.4 Angaben zu Unternehmensorganen

Als Mitglieder des Vorstands sind berufen:

- **Falk Schäfers, Frankfurt am Main**
Mitglied des Vorstands der Heliad AG, Frankfurt am Main
- **Julian Kappus, Frankfurt am Main**
Mitglied des Vorstands der Heliad AG, Frankfurt am Main

Als Mitglieder des Aufsichtsrats sind berufen:

- **Stefan Müller, Küps**
Vorsitzender des Aufsichtsrats
Generalbevollmächtigter der Börsenmedien Aktiengesellschaft, Kulmbach
- **Herbert Seuling, Kulmbach**
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
Geschäftsführer der M & S Monitoring GmbH, Kulmbach
- **Volker Rofalski, München**
Mitglied des Aufsichtsrats
Geschäftsführer der only natural munich GmbH, München

5.5 Nahestehende Unternehmen und Personen

Die GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mbH, Kulmbach, (im Folgenden GfBk), hat uns gemäß § 20 Abs. 1, 3 AktG mitgeteilt, dass ihr unmittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien an der Heliad AG (vormals Finlab AG) gehört. Weiter teilte uns die GfBk gemäß § 20 Abs. 4 AktG mit, dass ihr unmittelbar eine Mehrheitsbeteiligung an der Heliad AG gehört.

Die BFF Holding GmbH, Kulmbach (im Folgenden BFF Holding GmbH), hat uns gemäß § 20 Abs. 1, 3 AktG mitgeteilt, dass ihr mittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien an der Heliad AG gehört, da ihr als Alleingesellschafterin die von der GfBk an unserer Gesellschaft gehaltenen Aktien gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen sind.

Weiter teilte uns die BFF Holding GmbH gemäß § 20 Abs. 4 AktG mit, dass ihr mittelbar eine Mehrheitsbeteiligung an der Heliad AG gehört, da ihr als Alleingesellschafterin die von der GfBk an unserer Gesellschaft gehaltenen Aktien gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen sind.

Herr Bernd Förtsch, Kulmbach, hat uns gemäß § 20 Abs. 1, 3 AktG mitgeteilt, dass ihm mittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien an der Heliad AG gehört, da ihm als Alleingesellschafter die von der BFF Holding GmbH und die von der GfBk gehaltenen Beteiligungen gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen sind.

Weiter teilte uns Herr Bernd Förtsch, Kulmbach, gemäß § 20 Abs. 4 AktG mit, dass ihm mittelbar eine Mehrheitsbeteiligung an der Heliad AG gehört, da ihm als Alleingesellschafter die von der BFF Holding GmbH und die von der GfBk gehaltenen Beteiligungen gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen sind.

Die oben genannten Meldungen wurden am 08. Februar 2021 im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Das unmittelbar herrschende Unternehmen (Heliad AG, Frankfurt am Main) ist zum 31. Dezember 2023 bezüglich weiterer Unternehmen als verbundenes Unternehmen im Sinne des § 15 AktG einzustufen. Mittelbar beherrschend ist im Sinne des § 17 Abs. 1 AktG Herr Bernd Förtsch, Kulmbach.

Die Werbefritz! GmbH hat für die Heliad AG, Frankfurt am Main, Dienstleistungen im Rahmen des Designs der Finanzberichte erbracht und dafür einen Betrag in Höhe von TEUR 27 (31.12.2023 TEUR 19) inklusive Umsatzsteuer in Rechnung gestellt.

Die Heliad AG, Frankfurt am Main, erbringt gegenüber ihren Tochtergesellschaften Patriarch MultiManager GmbH, Collective Ventures Management GmbH und Collective Ventures Komplementär GmbH, welche auch verbundene Unternehmen von Herrn Bernd Förtsch sind, Dienstleistungen in den Bereichen Rechnungswesen und Marketing sowie sonstige Managementunterstützung.

Daneben vermietete die Heliad AG Büroräume an die oben erwähnten Gesellschaften unter und belastet Rechnungen Dritter anteilig weiter. Für die Untervermietung und die Weiterbelastungen von Rechnungen Dritter werden keine Auf- oder Abschläge berücksichtigt. Für die Abrechnung der erbrachten Dienstleistungen werden in Rahmenvereinbarungen festgelegte und von der Seniorität der ausführenden Mitarbeiter abhängige Stundensätze zugrunde gelegt.

Alle Geschäfte mit nahstehenden Unternehmen und Personen wurden zu Bedingungen wie gegenüber Dritten durchgeführt.

Für die Mitglieder des Aufsichtsrats wurden im Berichtsjahr Aufsichtsratsvergütungen für die Aufsichtsrats Tätigkeit der Heliad AG in Höhe von TEUR 30 (31.12.2023: TEUR 84) im Aufwand erfasst.

Die Heliad AG hält zum Stichtag an den folgenden Gesellschaften unmittelbar bzw. mittelbar 20 Prozent oder mehr Stimmrechte:

Beteiligung	Sitz	Beteiligungs- quote	Geschäfts- jahr	Eigenkapital in TEUR	Jahresergebnis in TEUR
Patriarch MultiManager GmbH ¹	Frankfurt am Main	100,00 %	2023	367	0
Heliad Crypto Management GmbH	Kulmbach	100,00 %	2022	192	0
Collective Ventures Management GmbH	Frankfurt am Main	100,00 %		Neugründung	
Collective Ventures Komplementär GmbH	Frankfurt am Main	100,00 %		Neugründung	
Collective Ventures GmbH	Berlin	99,00 %	2022	248	-10
BURNHARD GmbH (vorm. Springlane GmbH)	Düsseldorf	47,33 %	2022	-2.962	-11.018
MT Holding GmbH ²	Bisamberg	35,35 %	n/a	n/a	n/a
Grapevine World GmbH ²	Wien	28,00 %	n/a	n/a	n/a
Wololo GmbH	Berlin	26,61 %	2022	194	-665
AUTHADA GmbH	Darmstadt	25,62 %	2023	-1.696	-470
Vaultoro GmbH	London	23,25 %	2021	-13	-1.634
Heliad Crypto Partners GmbH & Co. KGaA	Kulmbach	20,00 %	2022	-642	-2.096

¹Seit 01.01.2016 Ergebnisabführungsvertrag mit der Heliad AG, daher beträgt das Jahresergebnis TEUR 0.

²Die Gesellschaft befindet sich im Insolvenzverfahren.

5.6 Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt hat die Heliad AG 9 (Vorjahr 8) Arbeitnehmer beschäftigt.

5.7 Aktienoptionsprogramm

Die Hauptversammlung der Heliad AG hat am 10. Mai 2024 beschlossen, dass der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 09. Mai 2029 einmalig oder mehrmals Bezugsrechte auf Aktien der Gesellschaft ausgeben kann, die im Rahmen eines Aktienoptionsprogramms 2024 zum Bezug von 400.000 auf den Namen lautenden Stückaktien der Gesellschaft mit einer Laufzeit von bis zu sechs Jahren berechtigen.

Die Bezugsrechte aus den Aktienoptionen können erstmals nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit von vier Jahren gemäß § 193 Abs. 2 Nr. 4 AktG ausgeübt werden. Sie beginnt nach Ausgabe der jeweiligen Aktienoptionen.

Bedingung für die Ausübung der Optionen ist neben dem Ablauf der vertraglich festgelegten Wartezeit der Eintritt des Erfolgsziels.

Am 13. Juni 2024 wurden 300.000 Optionen den Vorstandsmitgliedern zugeteilt, die nach Ablauf einer vierjährigen Wartezeit je Optionsrecht zum Bezug einer Aktie der Gesellschaft berechtigen.

Bedingung für die Ausübung der Optionen ist neben dem Ablauf der Wartezeit der Eintritt der Erfolgsziele. Jeder Bezugsberechtigte kann seine Bezugsrechte ausüben, wenn der Börsenkurs der Aktie der Gesellschaft an einem beliebigen Börsenhandelstag

Ziel 1:
innerhalb des Zeitraums vom Ausgabetag der Bezugsrechte bis zum Ablauf von zwei Jahren nach diesem Tag um mindestens 25 %

oder

Ziel 2:
innerhalb des Zeitraums vom Ausgabetag der Bezugsrechte bis zum Ablauf von drei Jahren nach diesem Tag um mindestens 50 % gestiegen ist.

Im Falle des Umtauschs von Optionsrechten in Aktien ist für jede durch Umtausch zu erlangende Aktie der Bezugspreis zu entrichten.

Der beizulegende Zeitwert wurde zum Stichtag 30. Juni 2024 mithilfe eines Binomialmodells berechnet. Dabei wurden neben den in den Optionsbedingungen festgelegten Kriterien – zum Beispiel Wartezeit und Erfolgsziele – die Volatilität der letzten 231 Börsentage mit Handelsvolumen in Höhe von 30 % und ein risikoloser Zinssatz von 2,5 % berücksichtigt.

Der Aufwand aus der Optionsbewertung wird monatsgenau über die Wartezeit von vier Jahren verteilt, im Personalaufwand erfasst und in der Kapitalrücklage ausgewiesen.

Zum Stichtag sind keine der am 30. Juni 2024 neu ausgegebenen Optionen ausübbar, verfallen oder ausgeübt.

Ausgabe	Anzahl	Basispreis in EUR	Zuteilungs- wert in EUR	Erfolgs- ziel 1 in EUR	Erfolgs- ziel 2 in EUR	Beizulegender Zeitwert in EUR	Zeitwert je Aktienoption in EUR
30.06.2024	300.000	9,20	9,20	13,88	16,65	995.551	3,32

7.11 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag haben sich nicht ergeben.

Frankfurt am Main, im August 2024

*Vorstand
Falk Schäfers*

*Vorstand
Julian Kappus*

IFRS Anlagenspiegel

zum 30.06.2024

in TEUR	Anschaffungskosten				Wertberichtigungen					Buchwerte	
	01.01.2024	Zugang der Periode	Abgang der Periode	30.06.2024	01.01.2024	Abgang der Periode	Minderungen der Periode	Erhöhungen der Periode	30.06.2024	30.06.2024	31.12.2023
I. Immaterielle Vermögenswerte	58	2	-1	59	-36	1	-2	0	-36	23	23
II. Sachanlagen	1.331	3	0	1.334	-435	0	-82	0	-518	817	896
III. Finanzanlagen	213.638	6.969	-69	220.538	-51.231	35	-181	11.271	-40.106	180.431	162.407
GESAMT	215.027	6.974	-70	221.932	-51.702	36	-265	11.271	-40.661	181.271	163.326

HGB

**Zwischenabschluss
zum 30. Juni 2024**

HGB Bilanz zum 30. Juni 2024

Aktiva

in EUR	30.06.2024	31.12.2023
A. Anlagevermögen	86.060.548,67	78.973.972,28
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	23.020,91	22.758,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.563,53	37.775,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	179.010,82	196.362,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.179.729,86	462.250,00
2. Beteiligungen	69.364.695,65	66.250.215,35
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.854.708,16	1.069.063,02
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	11.170.548,91	10.935.548,91
5. Sonstige Ausleihungen	2.254.270,83	0,00
B. Umlaufvermögen	6.384.888,60	12.257.084,01
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	16.840,03	257.990,87
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.177,09	2.177,09
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.446.405,45	1.572.574,81
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.919.466,03	10.424.341,24
C. Rechnungsabgrenzungsposten	68.261,88	41.683,29
BILANZSUMME	92.513.699,15	91.272.739,58

HGB Bilanz

zum 30. Juni 2024

Passiva

in EUR	30.06.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital	72.936.024,16	73.846.271,61
I. Gezeichnetes Kapital	8.410.265,00	8.410.265,00
II. Kapitalrücklage	75.249.807,42	75.249.807,42
III. Verlustvortrag / Gewinnvortrag	-9.813.800,81	5.800.238,40
IV. Jahresfehlbetrag	-910.247,45	-15.614.039,21
B. Rückstellungen	778.591,38	1.301.682,07
I. Steuerrückstellungen	479.538,30	469.169,90
II. Sonstige Rückstellungen	299.053,08	832.512,17
C. Verbindlichkeiten	18.799.083,61	16.124.785,90
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.926.326,90	14.935.765,70
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.934,93	201.874,40
III. Sonstige Verbindlichkeiten	831.821,78	987.145,80
BILANZSUMME	92.513.699,15	91.272.739,58

HGB Gewinn- und Verlustrechnung

01. Januar bis 30. Juni 2024

in EUR	1. HJ 2024	1. HJ 2023
1. Umsatzerlöse	257.775,55	937.200,85
2. Sonstige betriebliche Erträge	408.030,00	205.483,33
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	-17.168,27	-47.646,88
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-654.060,84	-581.410,77
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung EUR 721,25; Vorjahr EUR 272,40).	-76.521,76	-62.857,56
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-25.643,15	-21.895,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-675.246,62	-518.317,23
7. Erträge aus Beteiligungen (davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	394.292,38	1.449.966,79
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	19.318,26	114.106,28
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	127.958,59	13.536,18
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-181.336,36	-8.757.866,86
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	-467.092,73	-18.818,69
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-20.552,50	-11.689,11
13. Ergebnis nach Steuern	-910.247,45	-7.300.208,67
14. Sonstige Steuern	0,00	0,00
15. JAHRESFEHLBETRAG / JAHRESÜBERSCHUSS	-910.247,45	-7.300.208,67

Kontakt

Heliad AG
Ulmenstraße 37-39
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

T +49 69 7191280-0
F +49 69 7191280-999

info@heliad.com
www.heliad.com